

Einbau eines Visaton K 28 WP Lautsprecher in die Rivarossi Diesellok BR 2050 der ÖBB # 04:

Wichtig: ein eventueller Nachbau erfolgt auf eigene Gefahr! Mein Bericht soll nur eine Anregung sein, sicherlich gibt es andere oder bessere Lösungen.



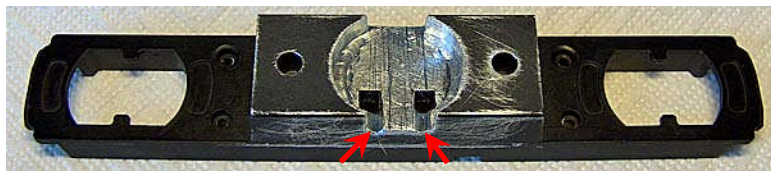
1. Beschreibung des Einbaues:

Der VECO 20VS08PL 8Ω1W Lautsprecher bringt im Volumen und in der Lautstärke nicht den gewünschten Soundeffekt der Diesellok.

2. Demontage der Diesellok und Einbau des Lautsprechers:

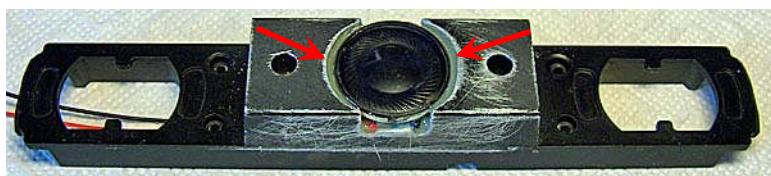
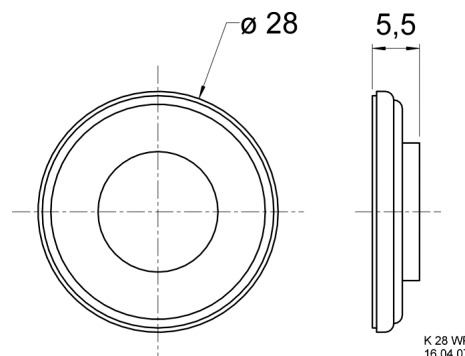
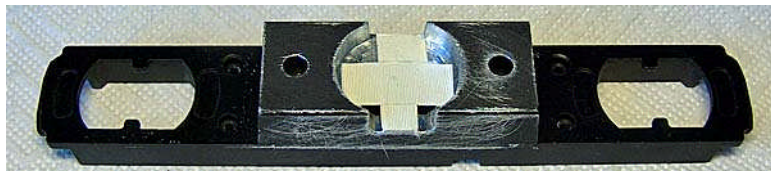
Die Demontage der Diesellok wurde im Umbaubericht schon beschrieben.

Die runde Freistellung im Metallrahmen wurde auf $\varnothing 29.0$ mm ausgefräst und für die Durchführung der Lautsprecherkabel wurden 2 Aussparungen ausgenommen. →



VISATON K 28 WP 8Ω Lautsprecher.

An den Lautsprecher wurde je ein rotes (+) und ein schwarzes (-) 0.14 mm^2 Litzenkabel angelötet. Damit die Lötstellen nicht kurzschliessen wurde die Grundfläche mit einem Isolierband abgeklebt.

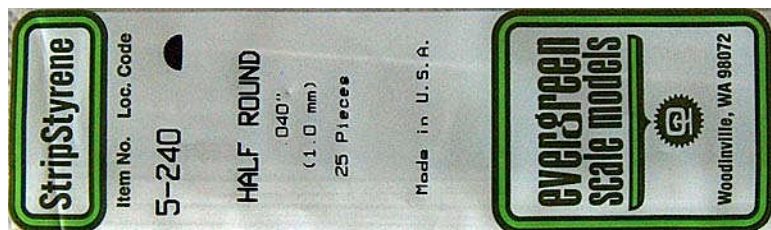


Anschliessend wurden die Kabel durch die quadratischen Öffnungen gezogen, der Lautsprecher eingesetzt und dieser in die vorbereitete, runde Aufnahme am Metallrand mit einem 2-Komp.-Epoxidharz Klebstoff befestigt (Araldit Rapid). →



Im Kunststoffrahmen wurde zuerst eine runde Öffnung bis zum Steg ausgenommen und dann der Steg abgefräst. →





Halbrunde, Ø 1.0 mm, 0.5 mm hohe und in der Länge eingepasste Styrene Streifen wurden mit einem flüssigen Plastikleber (Faller) eingeklebt. Dies ist notwendig um die Mebran des Lautsprechers zu schützen.



Noch besser ist wenn man Ø 0.5 mm gerade Drahtstücke einklebt oder ein 0.5 mm dickes Lochblech.



Anschliessend wurden die Streifen und die Fläche innen mit einem schwarzen Mattlack auslackiert.



Nach der Lackrocknung wurde der Metallrahmen mit dem Lautsprecher eingesetzt und festgeschraubt.



Die Montage der Diesellok wurde im Umbaubericht schon beschrieben.

Am Ende wurden auch die Streifen aussen mit einem schwarzen Mattlack lackiert.

Fazit:

Der Sound kann jetzt auf eine mittlere Gesamt-Lautstärke eingestellt werden und tönt kraftvoll, voluminös und verzerrungsfrei. Die Sound-Fahrgeräusche werden mit den durch die Lok erzeugten Fahrgeräuschen bei maximaler Fahrgeschwindigkeit nicht mehr übertönt.

